

Wortarten (Lösung)

Verben



1. Was versteht man unter einem Vollverb, was unter einem Hilfsverb. Erkläre die Begriffe und finde dafür jeweils ein Beispiel.

Vollverb: Verb, das alleine stehen kann. Beispiel: Ich gehe ins Kino.

Hilfsverb: Form von „haben“ oder „sein“, das zusammen mit einem Vollverb verwendet wird. Es wird zur Bildung des Tempus und des Passivs benötigt. Beispiel: Ich bin ins Kino gegangen.

2. Erläutere kurz, was die lateinischen Fachbegriffe *Numerus* und *Tempus* bedeuten.

Numerus = Anzahl → Singular bzw. Einzahl und Plural bzw. Mehrzahl

Tempus = Zeitform → z.B.: Präsens, Plusquamperfekt, Futur

3. Bilde nun mit dem Verb *sein* vier verschiedene Formen, bei denen du *Numerus* und *Tempus* änderst.

Ich bin
(1. Person, Singular, Präsens)



Wir werden sein
(1. Person, Plural, Futur)

Er war
(3. Person, Singular, Präteritum)

Sie sind gewesen
(3. Person, Plural, Perfekt)

Mit oder ohne würde? – Konjunktiv II



Den Konjunktiv verwendet man, um Wünsche oder Zweifel auszudrücken. Um umständliche oder unschöne Konjunktivformen zu vermeiden, umschreiben wir sie oft mit *würde*. Grammatikalisch sind beide Formen richtig.

4. Vervollständige die Tabelle und ergänze die Verben im Konjunktiv II.

ohne würde	mit würde
Mit dem Hut <u>sähest</u> du besser aus.	Mit dem Hut <u>würdest</u> du besser <u>aussehen</u> .
Deine Idee <u>brächte</u> uns nur in Schwierigkeiten.	<i>Deine Idee <u>würde</u> uns nur in Schwierigkeiten <u>bringen</u>.</i>
<i>Dafür <u>bekäme</u>st du sicher Ärger.</i>	Dafür <u>würdest</u> du sicher Ärger <u>bekommen</u> .